



FÜRSTENBERG
1747

Geschirrkollektion CARLO

CARLO: Harmonie der Kontraste

Fürstenberg, 2020: Die Geschirrkollektion CARLO ist bereits jetzt ein Klassiker, der das Spiel der Kontraste harmonisch perfektioniert: Geometrisch präzise Grundformen treffen auf verspielte Details, Neoklassizismus trifft auf Moderne, zeitgemäße Dekore lassen sich individuell mit der eleganten Weißform kombinieren. Das komplette Kaffee- und Tafelservice CARLO des italienischen Architekten und Designers Carlo Dal Bianco schafft immer wieder spannende Tischkultur.

Geometrie und Präzision bestimmen die Grundrisse der Kollektion CARLO. Die handgefertigten Henkel an Tassen, Schalen und Kannen verleihen dem Service den besonderen Charme. Sie zeichnen sich durch einen Schwung aus, der an Voluten – Schneckenformen oder Schnörkel – aus der Architektur erinnert. Das Ergebnis ist ein elegantes Service, dessen Form durch den besonders dünnen Scherben, für den die Porzellanmanufaktur FÜRSTENBERG berühmt ist, noch unterstrichen wird.

Dekor ESTE: Dezente Grün-Nuancen

Der Dekor ESTE ist ein Highlight, das immer wieder neu fasziniert. Ob Sternegastronomie, festliche Hochzeitstafel oder einfach das Essen mit Freunden – ESTE schafft durch luxuriöse Goldtöne, dezente Grün-Nuancen und der einzigartigen Wirkung der Ornamente die Atmosphäre eines italienischen Sommers am Meer. Charmant verbinden sich die akzentuierten Ornamente mit spiralförmigen Linien und lassen so kunstvolle Mosaike auf der gedeckten Tafel entstehen. Inspiration für die Farbgestaltung fand Carlo Dal Bianco, der ehemalige Chefdesigner von Bisazza, in seinem Studio in der norditalienischen Kunststadt Vicenza. Wie alle Dekore lässt sich ESTE ganz individuell mit der klassisch weißen Form CARLO kombinieren.

Dekore ORO und PLATINO: Elegante Linienführung

Die Geschirrkollektion CARLO ist in reinem Weiß sowie in verschiedenen Dekoren erhältlich. Das puristische Weiß unterstreicht die klaren Formen und geschwungenen Oberflächen. Der dünne Scherben kommt besonders gut zur Geltung. Gleichzeitig wirkt das Service dezent und lässt Spielraum für Tischdekoration oder die Kombination mit den anderen Dekoren. Bei den Dekoren ORO und PLATINO wird per Hand ein schmaler Rand aus Gold oder Polierplatin aufgetragen, der die elegante Linienführung akzentuiert. Bestimmte Teile werden zusätzlich durch ornamentförmige Mittelmotive und kleinere Details ergänzt, was den anspruchsvollen Charakter der Kollektion betont.



FÜRSTENBERG

1747

Dekor RAJASTHAN: Die Pracht Indiens

RAJASTHAN ist ein Feuerwerk der Farben und Ornamente auf der klassisch-eleganten Porzellanform. Der Designer Peter Kempe ließ sich dafür von byzantinischen Blumenmustern, der Farbenpracht indischer Saris und den goldgeschmückten Tempelanlagen Rajasthans inspirieren. Sechs verschiedene Brotteller mit außergewöhnlichen Motiven wie einem reich verzierten Hochzeitselefanten, der Edelstein-Agraffe des Maharadschas von Patiala oder dem Pfau des Maharadschas von Kaschmir lassen nicht nur Sammlerherzen höherschlagen. RAJASTHAN entführt zu einer sinnlichen Reise in den Alten Orient – fast meint man, das Stampfen der Prunk-Elefanten beim Umzug vor dem Taj Mahal zu hören oder den Duft exotischer Gewürze in der Nase zu spüren.

Dekor ZIGRINO: Edle Unikate

Die Haptik und das Aussehen des schwarzen Dekors ZIGRINO bilden einen überraschenden Gegensatz zur geometrischen Grundform und zum akzentuierten Schwung einzelner Details. Die einzigartige Struktur der Fahne von Tellern und Platten entsteht, indem der aufgetragene Speziallack während des Brennvorgangs durch Spannungen zwischen Dekor und Porzellan reißt. Die feinen Bruchlinien und der dadurch erzielte Effekt ähneln dem Charakter des wertvollen Chagrinleders aus Rochenhaut. Trotz seiner ästhetischen Einzigartigkeit bleibt der schwarze Dekor in Kombination mit dem klaren Weiß des Untergrunds zurückhaltend und schlicht.

Mit der Kollektion CARLO und den verschiedenen Dekoren gelingt FÜRSTENBERG ein Brückenschlag zwischen Tradition und Moderne. Das Ergebnis ist ein elegantes Service, das den heutigen Lebenswelten – zwischen präziser Leistung und sinnlicher Lebenslust – perfekt entspricht.



FÜRSTENBERG

1747

FÜRSTENBERG

Ein modernes Traditionsunternehmen: Zahlen & Fakten

- Gründung: 1747 von Herzog Carl I. von Braunschweig auf dem Jagdschloss Fürstenberg
- Markenzeichen: das gekrönte blaue „F“, das international für anspruchsvolle Porzellankunst Made in Germany steht
- Firmensitz und Produktionsstätte: Schloss Fürstenberg in Niedersachsen mit derzeit 98 Mitarbeitern
- Geschäftsführung: Stephanie Saalfeld
- Für Endkunden: über den Facheinzelhandel, den eigenen Online-Shop und im Manufaktur Werksverkauf in Fürstenberg
- Projektkunden: Ausstattung von Sterne-Hotels und gehobener Gastronomie in Deutschland und weltweit
- Nationaler Markt: rund 60 Prozent Umsatzanteil
- Internationaler Markt: rund 40 Prozent Umsatzanteil
- FÜRSTENBERG als Ausflugsziel: Schloss-Ensemble mit Werksverkauf und Museum, das nach umfangreicher Neugestaltung 2017 wiedereröffnet wurde

Mehr zu FÜRSTENBERG unter fuerstenberg-porzellan.com.